



Fax: (030) 2 84 45 37-19

Antrag auf Mitgliedschaft in der BAG W

Wir beantragen hiermit die Mitgliedschaft in der BAG Wohnungslosenhilfe*, beginnend ab dem Jahr:

Wir unterhalten als Träger zur Zeit

Einrichtungen bzw. Dienste

keine Einrichtungen bzw. Dienste

der Hilfe für wohnungslose oder von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen.

(Wenn Sie Einrichtungen bzw. Dienste unterhalten, füllen Sie bitte den Erfassungsbogen [Anlage 2] aus. Beachten Sie bitte die Hinweise zum Ausfüllen von Mitgliedschaftsantrag und Erfassungsbogen in Anlage 1.)

Namen und vollständige Adressen aller von uns getragenen Einrichtungen bzw. Dienste der Hilfe für wohnungslose oder von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen sind in Anlage 2 aufgeführt.

Wir beziehen schon die Zeitschrift *wohnungslos*: ja / nein

Der **Schriftwechsel** soll an folgende Adresse gehen:

Name: _____
Straße + Nr. _____
PLZ + Ort _____
Tel.-Nr. _____ Fax-Nr. _____
E-Mail _____ Ansprechpartner: _____

Die **Rechnungsstellung** für den Mitgliedsbeitrag soll an folgende Adresse gehen:

Name: _____
Straße + Nr. _____
PLZ + Ort _____
Tel.-Nr. _____ Fax-Nr. _____
E-Mail _____ Ansprechpartner: _____

Die Satzung, insbes. § 6 und das Grundsatzprogramm der BAG Wohnungslosenhilfe haben wir zur Kenntnis genommen. Der Bezug der Zeitschrift *wohnungslos* ist für Mitglieder der BAG W verpflichtend. Eine Satzung und eine Konzeption unseres Trägers haben wir beigelegt.

.....
Ort, Datum

.....
rechtsverbindliche Unterschrift des Trägers

.....
Funktion des Unterzeichnenden

Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe e. V.

Boyenstraße 42 • 10115 Berlin • Tel. (030) 2 84 45 37-0 • (030) 2 84 45 37-19
E-Mail: info@bagw.de • Internet: www.bagw.de



Hinweise zur jährlichen Beitragserhebung

Liebes Mitglied, sehr geehrte Damen und Herren,

das Beitragssystem eines Dachverbandes wie der BAG W ist leider nicht so übersichtlich wie bei Berufsverbänden. Ich möchte Sie herzlich bitten, die folgenden Hinweise vor dem Ausfüllen des Beitragsbogens sorgfältig durchzulesen. Für alle Rückfragen stehen Ihnen Herr Thomas Specht oder Herr Marten Fischer gerne zur Verfügung.

Allgemeine Hinweise

Für die Organisation unserer Mitglieder unterscheiden wir in der Regel zwei Ebenen:

- die Ebene des Trägers und
- die Ebene der von ihm getragenen Einrichtungen resp. Dienste.

Die Träger bilden die **Mitglieder der BAG W**, die von ihm getragenen Einrichtungen/Dienste sind die **Mitgliedseinrichtungen der BAG W**.

Für Träger und entsprechende Mitgliedseinrichtungen gilt laut Satzung und Beschlüssen der Mitgliederversammlung:

- Ein Träger muss **alle** Dienste und Einrichtungen der Hilfe für wohnungslose Menschen oder von Wohnungsverlust bedrohte Menschen **in seiner Trägerschaft** für seine Mitgliedschaft ohne Ausnahme benennen. Dies gilt unabhängig von der Rechtsform und der Rechtsgrundlage der Dienste und Einrichtungen. **Entscheidend ist die Lebenslage der Zielgruppen. Ist diese maßgeblich durch Wohnungslosigkeit geprägt, handelt es sich um eine Einrichtung der Wohnungslosenhilfe.**¹
- Verfügen Sie über Dienste und Einrichtungen in gemeinsamer Trägerschaft, gilt prinzipiell die gleiche Regelung.

Eine Beitragsaufteilung zwischen beiden Trägern sollte im Innenverhältnis zwischen den Trägern vorgenommen werden. Der BAG W sollte der Träger benannt werden, dem der gesamte Mitgliedsbeitrag in Rechnung zu stellen ist.

Aus ablauftechnischen Gründen können wir keine gesplitteten Rechnungen stellen.

Hinweise zu Trägern und Diensten/Einrichtungen

Die BAG W unterscheidet auf der Ebene der Mitgliedseinrichtungen zz. zwischen drei Kategorien von Mitgliedseinrichtungen:

Kategorie	Rechtsgrundlagen	Beispiele für Organisationstypen (nicht vollständig)
Stationäre Einrichtungen oder vergleichbare Einrichtungen*	<ul style="list-style-type: none">- nach § 61 SGB XII- nach § 67-69 SGB XII mit oder ohne Verbindung zu SGB II- nach § 53 SGB XII- nach SGB XII (§ 35)- nach SGB VIII- nach SGB II	<ul style="list-style-type: none">- Aufnahmehäuser-/abteilungen- Übernachtungshäuserabteilungen- Pflegeabteilungen- Nachsorgeplätze- Altenheime-/abteilungen- dezentrales Wohnen
Teilstationäre Einrichtungen oder vergleichbare Einrichtungen*	<ul style="list-style-type: none">- nach § 67-69 SGB XII mit oder ohne Verbindung zu SGB II- nach SGB XII (§ 35)- nach SGB VIII	<ul style="list-style-type: none">- Betreutes Wohnen mit festen Plätzen- Arbeitshilfen mit teilstationären Plätzen

¹ Ausgliederungen von Bereichen der Wohnungslosenhilfe auf der Grundlage anderer Rechtsgrundlagen, typischerweise § 53 SGB XII, führen also nicht zum Wegfall der Meldepflicht!

	<ul style="list-style-type: none"> - nach SGB II - sonstige Rechtsgrundlagen 	
Ambulante Dienste	<ul style="list-style-type: none"> - nach § 67-69 SGB XII mit oder ohne Verbindung zu SGB II - nach SGB XII (§ 35) - nach SGB VIII - nach SGB II - sonstige Rechtsgrundlagen 	<ul style="list-style-type: none"> - Fachstellen zur Verhinderung von Wohnungslosigkeit (in freier oder öff. Trägerschaft) - Fachberatungsstellen - Tagesaufenthaltsstätten (Teestuben etc.) - Medizinische Dienste

***Vergleichbare Einrichtungen (stationär oder teilstationär) sind Einrichtungen, die der Rechtsgrundlage nach nicht „stationär“ resp. „teilstationär“ sind, aber nach Konzeption und Personalschlüssel diesen entsprechen.**

Mischformen von stationären, teilstationären und/oder ambulanten Hilfeangeboten werden aus diesen drei Grundkategorien gebildet. Nur in Ausnahmefällen werden sonstige Kategorien gebildet, die sich aus der besonderen Organisationsform ergeben.

Wir bitten Sie, diese Typologie von Einrichtungen bei der Ermittlung der von Ihnen getragenen Dienste und Einrichtungen zugrunde zu legen!

Hinweise zur Beitragshöhe und -berechnung

Prinzipiell unterscheidet das Beitragssystem der BAG W zz. zwischen dem **Grundbeitrag** für den Träger, den **Dienstbeiträgen** für die ambulanten Dienste und den **Platzbeiträgen** für die teilstationären und stationären Plätze. Der Mitgliedsbeitrag eines Trägers kann sich also – je nach Zusammensetzung seines Hilfeangebots – aus diesen drei Komponenten zusammensetzen.

Für Träger mit **mehr als 24 stationären und/oder teilstationären Plätzen** gilt eine **Staffelung der Grundbeiträge** nach Platzzahlen. Die Beitragsprogression beträgt **15 % Progression** in der Gruppe 25-50 Plätze und **30 % Progression** für alle folgenden Platzzahlgruppen (vgl. anliegende Tabelle Mitgliedsbeitragsübersicht 2017).

Wenn Träger und Einrichtung/Dienst **organisatorisch eine Einheit** bilden (z. B. einen e.V.), müssen der Grundbeitrag und der Dienstbeitrag (ambulant) resp. die Platzbeiträge (stationär, teilstationär) entrichtet werden.

Organisationen, die **nicht Träger von Einrichtungen** sind, zahlen nur den Grundbeitrag oder einen gesondert festgesetzten Mitgliedsbeitrag.

Die **Höhe des jährlichen Mitgliedsbeitrages** setzt sich aus folgenden Komponenten zusammen:

Jahr	2016	2017
Grundbeitrag	ab 241,00 €	ab 242,00 €
Dienstbeitrag (ambulant)	101,74 €	102,25 €
Platzbeitrag (stationär/ teilstationär)	2,05 €	2,06 €

Lt. Beschluss der Mitgliederversammlung vom 3.11.99 werden ab dem Jahr 2000 die (gestaffelten) **Grund-, Dienst- und Platzbeiträge** fortlaufend um die **durchschnittliche Inflationsrate** des Vorjahres jährlich **automatisch** erhöht.

Für die Erstellung der Rechnung wird die tatsächliche, vom Bundesamt für Statistik am 18.01.2017 mit der Presseerklärung Nr. 018 veröffentlichte Teuerungsrate zugrunde gelegt. Der Verbraucherpreisindex für Deutschland ist im Jahresdurchschnitt 2016 gegenüber 2015 um 0,5 % gestiegen.

Erhebungsbogen Beitrag 2017

Die Erhebung der beitragspflichtigen Dienste und Einrichtungen eines Trägers erfolgt mit Hilfe des anliegenden Beitragsbogens. Jedes Mitglied ist verpflichtet, bisher nicht oder nur unvollständig genannte Dienste und Einrichtungen zu benennen. Das Gleiche gilt für neu entstandene Dienste und Einrichtungen. Umgekehrt können im **Vorjahr** weggefallene Dienste und Einrichtungen abgemeldet werden.

Stichtag für die Meldung ist der Stand zum 1.1.2017!

Neumitglieder füllen den Erfassungsbogen bitte vollständig mit Adressangaben aus, damit die Beitragsberechnung von der BAG W-Geschäftsstelle ordnungsgemäß vorgenommen werden kann.

Prinzipiell ist für jede Einrichtung, resp. jeden Dienst eine gesonderte Zeile innerhalb der Kategorien zu verwenden und ggf. die Platzzahl teilstationärer oder stationärer Plätze anzugeben.

Sollten sich keine Änderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben haben, so kreuzen Sie bitte die erste Abfragezeile an.

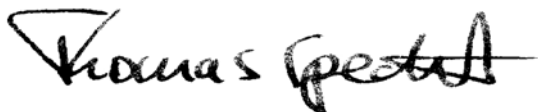
Sie können der Geschäftsstelle beim Beitragseinzug behilflich sein, wenn Sie per E-Mail eine Beitragstabelle anfordern und uns per E-Mail zurücksenden.

Rechnungsstellung zum Mitgliedsbeitrag

Wenn Sie die Höhe Ihres gestaffelten Grundbeitrages vorab selbst ermitteln wollen, brauchen Sie nur die Summe aller gemeldeten Plätze zu ziehen und in der Tabelle der Staffelbeiträge Ihre Gruppe nachzusehen.

Ich darf mich bei Ihnen für Ihre Bemühungen bei der Beitragserhebung und die Zahlung Ihres Beitrages schon jetzt herzlich bedanken!

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Thomas Specht
(Geschäftsführer)

Mitgliedsbeitragsübersicht 2017



Gestaffelte Grundbeiträge 2017 für Träger mit stationären, teilstationären oder sonstigen Plätzen

Einrichtungen nach Plätzen gruppiert

Stand 25. Januar 2017

Platzzahl	bis unter 25	25 unter 50	50- unter 100	100-unter 200	200- unter 300	300- unter 400	= >400
Grundbeitrag 2016	240,72	276,16	359,01	466,72	606,73	788,75	1025,38
gerundet 2016	241,00	276,00	359,00	467,00	607,00	789,00	1025,00
Grundbeitrag 2017	242,21	278,54	362,10	470,73	611,94	795,53	1034,18
gerundet 2017	242,00	279,00	362,00	471,00	612,00	796,00	1034,00

242,00

Grundbeitrag 2017 (Grundbeitrag 2016 erhöht um Teuerungsrate von 0,5 % in 2016)

Dienstbeitrag und Platzbeitrag 2016

Jahr	2016	2017*
Dienstbeitrag (ambulant)	101,74	102,25
Platzbeitrag (stationär/teilstationär)	2,05	2,06

*erhöht um Teuerungsrate von 0,5 % in 2016

Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe e.V.

Boyenstraße 42 · 10115 Berlin



Kunden-Nr. Erhebungsbogen Beitragsermittlung 2017

Grundbeitrag 2017 - s. Anlage

--	--

Träger:

Name des Mitglieds

(Verbraucherpreisindex = +0,5 % in 2016)

Grundbeitrag (ggf. Staffelbeitrag)	
--	--

Bei unseren Mitgliedseinrichtungen haben sich keine Änderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben:

--

Bei unseren Mitgliedseinrichtungen haben sich (z. T.) Änderungen ergeben - *bitte alle Einrichtungen nochmals auflisten*:

Stationäre Einrichtungen

Kunden-Nr.	Name	Straße+ Hs.-Nr.	PLZ + Ort	Rechts- grundlage	Anzahl Plätze zum 1.1.2016	Anzahl Plätze zum 1.1.2017 à €	2,06
							0
							0
							0
							0
							0
							0
				Zw.-Summe	0	0	0

Teilstationäre Einrichtungen

Kunden-Nr.	Name	Straße+ Hs.-Nr.	PLZ + Ort	Rechts- grundlage	Anzahl Plätze zum 1.1.2016	Anzahl Plätze zum 1.1.2017 à €	2,06
							0
							0
							0
							0
							0
							0
				Zw.-Summe	0	0	0

Mischeinrichtung(en) - nach ihren Komponenten

Kunden-Nr.	Name	Straße+ Hs.-Nr.	PLZ + Ort	Rechts- grundlage	Anzahl Plätze zum 1.1.2016	Anzahl Plätze zum 1.1.2017 à €	2,06
							0
							0
							0
							0
							0
							0
							0
				Zw.-Summe	0	0	0
				Summe Plätze	0	0	

Ambulante Dienste

Kunden-Nr.	Name	Straße+ Hs.-Nr.	PLZ + Ort	Rechts- grundlage	Anzahl AD zum 1.1.2016	Anzahl AD zum 1.1.2017	102,25
							0
							0
							0
							0
							0
							0
							0
					Zw.-Summe	0	0